



Ausstellungen im Stadtarchiv Halle



Medaille Bernd Göbel, 1998; Foto: Ulf Dräger

DANK DER BURG - Hallesche Medaillenkunst der Moderne Ausstellung anlässlich des Jubiläums 100 Jahre Kunstschule Burg Giebichenstein

Eine Ausstellung des Halleschen Kunstwereins e.V. in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Moritzburg im Stadtarchiv Halle.

Laufzeit: 21.01.2015 - 19.03.2015; Ausstellungseröffnung: 20.01.2015, 18 Uhr

Halle ist ein innovatives Zentrum der europäischen Medaillenkunst. Im 20. und beginnenden 21. Jahrhundert haben insbesondere an der Kunstschule Burg Giebichenstein ausgebildete Bildhauer dem anlassbezogenen Kleinrelief Medaille immer wieder bemerkenswerte Impulse verliehen. Zugleich schufen sie eine beeindruckende metallene Chronik der Saalestadt.

Gustav Weidanz (1889-1970), Karl Müller (1888-1972), Gerhard Lichtenfeld (1921-1978), Bernd Göbel (*1942) und Carsten Theumer (*1956) inspirierten als Lehrende. Wilfried Fitzenreiter (1932-2008), Heidi Wagner-Kerkhof (*1945), Johannes Baumgärtner (*1948) oder Christoph Weihe (*1954) widmeten sich intensiv der Medaillenkunst. Gerhard Geyer (1907-1989), Fritz Stein (1911-1987) und Ulrich Bewersdorff (1920-2008) gestalteten genauso wie Christoph Traub (*1963), Stephan Voigtländer (1965-2011), Marcus Golter (*1966), Maya Graber (*1974) oder Georg Mann (*1976) kleine Denkmale für Halle.

Die Ausstellung präsentiert Kunstmedaillen auf und für die die Stadt Halle (Saale) aus den letzten 100 Jahren. Die Präsentation verdeutlicht anschaulich die Vitalität und Vielfalt des Mediums.

zur Ausstellungsdokumentation

Archivale des Monats



Aktuelles





© Stadt Halle 2015